

Öffnungszeiten

Mittwoch – Freitag 16 – 18 Uhr
Samstag + Sonntag 11 – 15 Uhr
und nach Vereinbarung
Eintritt frei
Änderungen vorbehalten

Kontakt

Kunstverein Wolfenbüttel e.V.
Reichsstraße 1
38300 Wolfenbüttel

Jahres
programm
2026

Informationen zu Schließzeiten
an Feiertagen finden
Sie auf unserer Website.

☎ 05331/27875
kontakt@kunstverein-wf.de
www.kunstverein-wf.de
f Kunstverein Wolfenbüttel
📷 kunstverein_wolfenbuettel

**Kunstverein
Wolfenbüttel e.V.**

Saat

Einführung

Im Ausstellungsjahr 2026 spannt der Kunstverein Wolfenbüttel mit dem Jahresthema **Saat** einen Bogen zwischen künstlerischer Praxis, gesellschaftlicher Verantwortung und gemeinschaftlicher Gestaltung. **Saat** eröffnet einen Raum, in dem Ideen, Begegnungen und Impulse wachsen dürfen. Zeitgenössische Kunst erscheint hier als Resonanzraum gesellschaftlicher Entwicklungen – als Ort, an dem Fragen nach Verantwortung, Teilhabe und Wahrnehmung verhandelt werden. **Saat** steht sinnbildlich für Anfang, Fürsorge und Ernte – für künstlerische Prozesse, die Zeit, Aufmerksamkeit und Vertrauen benötigen.

Die Ausstellungen von **Lucila Pacheco Dehne**, **Christian Helwing**, **Björn Drenkwitz** und **Tuğba Şimşek** erkunden, wie Strukturen entstehen, sich verändern und welche Kräfte sie tragen – oder bedrohen. Im Verlauf des Ausstellungsjahres entfaltet sich ein Zyklus künstlerischer Positionen, die Fragen nach Herkunft, Erinnerung, Macht, Zeit und Empathie miteinander verweben. Der Kunstverein verweist damit auf die Möglichkeit, Wandel zu denken, ohne Bestehendes zu verwerfen; auf das Ineinandergreifen von Fürsorge, Kritik und gemeinschaftlicher Verantwortung.

Impressum

Fotos: © wie angegeben
Titelbild: © Asta Seeliger
Text: Carolin Knüpper
Lektorat: Anne Loock
Gestaltung: Matthias Langer
Druck: ROCO Druck GmbH



Mitglied werden

Vermittlungsprogramm 2026

Kunstvermittlung verstehen wir als Ort der Teilhabe. Workshops und partizipative Projekte werden im Dialog zwischen Künstler:innen, Partner:innen, Ehrenamtlichen und Besuchenden gestaltet.

Viele Hände

Die Reihe **Viele Hände** entwickelt neue Formate von und mit Menschen aus Wolfenbüttel. Es entstehen öffentliche Angebote für alle. Die Termine werden zeitnah bekannt gegeben.

Weitere Termine 2026

Gemeinschaftsatelier in den Osterferien

29.3. – 2.4.2026, 15 – 18 Uhr

Doppeleröffnung

«**Miteinander**», Ausstellung von und mit Villa Luise (Neuerkerode) & «**Eindruck Ausdruck Experimente IV**», Ausstellung von und mit Schüler:innen der Region Wolfenbüttel.
18.6. – 30.6.2026

Gemeinschaftsatelier in den Sommerferien

5.7. – 9.7.2026, 15 – 18 Uhr

Gemeinschaftsatelier in den Herbstferien

11.10. – 15.10.2026, 15 – 18 Uhr

Die Termine für die **Atelierbesuche** werden noch bekanntgegeben.

Lucila Pacheco Dehne

«*a fence is a fence is a fence – to break*»

Lucila Pacheco Dehne eröffnet das Jahr mit einer Ausstellung über Grenzen, Pflanzen und Geschichten, die über Kontinente hinweg wandern. Die Installation versammelt Spuren kolonialer Macht, Migration und Widerständigkeit in einer poetischen Topographie aus Erde, Objekten und Texten. Pflanzen, die als unscheinbare Begleiter menschlicher Bewegungen nach Europa gelangten, werden zu Zeug:innen historischer Verflechtungen. Die Ausstellung ist ein poetisches und zugleich entschiedenes Plädoyer für Fürsorge, geteilte Verantwortung und die Möglichkeit, Gemeinschaft neu zu denken.

Eröffnung: 30.1. // Laufzeit: 31.1. – 22.3.2026



Lucila Pacheco Dehne. Prozessbild, 2025. Mit freundlicher Genehmigung der Künstlerin. Foto: Maarten Nauw

Christian Helwing

«*PRINZ*»

Mit seiner ortsspezifischen Installation *PRINZ* entwickelt Christian Helwing ein lebendiges System aus Zeichen, Geschichte und räumlicher Wahrnehmung. Architektur ist für ihn kein statisches Gebilde, sondern ein Resonanzkörper sozialer und politischer Bedeutungen. Durch gezielte Eingriffe und Verschiebungen macht er sichtbar, wie Räume sprechen – und wie sie von den Blicken, Bewegungen und Geschichten ihrer Nutzer:innen geprägt werden. Seine Intervention wird zur räumlichen Selbstbefragung des Kunstvereins: Wie schreibt sich Geschichte in die Gegenwart ein?

Eröffnung: 16.4. // Laufzeit: 17.4. – 7.6.2026

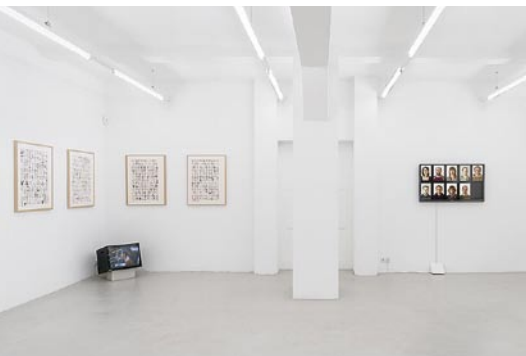


Christian Helwing, «*cruX*», 2023. Ausstellungsansicht Stadtgalerie Künstlerhaus Lauenburg. Mit freundlicher Genehmigung des Künstlers

Björn Drenkwitz «Present Perfect»

Björn Drenkwitz untersucht in *Present Perfect* das Verhältnis von Zeit, Handlung und Verantwortung – ein zentrales Spannungsfeld unserer Gegenwart. In seinen Arbeiten verschränkt er künstlerische Forschung mit gesellschaftlicher Beobachtung: Nationalblumen unterschiedlicher Länder wachsen in einem gemeinsamen Topf und verweisen auf die Ambivalenz europäischer Identität; historische Wappen werden zu ornamentalen Mustern, in denen Macht, Zugehörigkeit und Wandel miteinander ringen. Die Ausstellung begreift Zeit als politisch-gesellschaftliches Material: als etwas, das sich dehnen, reflektieren, verlangsamen lässt. *Present Perfect* fragt, wie Zukunft entsteht – und welche Verantwortung wir im Wissen um das Vergangene tragen.

Eröffnung: 13.8. // Laufzeit: 14.8. – 4.10. 2026



Björn Drenkwitz, «AUS.ZEIT», 2021, Ausstellungsansicht Galerie Heike Strelow.
Foto: Wolfgang Günzel

Tuğba Şimşek «Can we turn time backwards?»

Tuğba Şimşeks Arbeiten entstehen unterwegs – im Zug, auf Straßen, zwischen Sprachen und Kulturen. Ihre feinen Zeichnungen, Drucke und Kreidearbeiten sind Notate des Flüchtigen: sie halten fest, was sonst verschwindet. Linien verdichten sich zu Erinnerungen, Gedanken verflechten sich mit Bewegung. In der Ausstellung wird dieses zeichnerische Archiv zum poetischen Nachdenken über Vergänglichkeit und Empathie als künstlerische Haltung. In begleitenden Workshops und Gesprächen wird diese Haltung fortgesetzt: als sozialer Prozess, in dem Kunst zur Übung des Zuhörens und der gegenseitigen Achtsamkeit wird.

Eröffnung: 22.10. // Laufzeit: 23.10. – 13.12.2026



Tuğba Şimşek, «Ramba Zamba», 2021, Ausstellungsansicht Kunstverein Grafenschaft Bentheim, Neuenhaus. © VG Bild-Kunst, Bonn 2025/26

Lucila Pacheco Dehne
«a fence is a fence is a fence – to break»
30.1. – 22.3.2026


Christian Helwing
«PRINZ»
16.4. – 7.6.2026

Björn Drenkwitz
«Present Perfect»
13.8. – 4.10.2026

Tuğba Şimşek
«Can we turn time backwards?»
22.10. – 13.12.2026

WOLFENBÜTTEL*



 **Braunschweigische
Sparkassenstiftung**



**Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur**



**CURT MAST
Jägermeister STIFTUNG**



**Stiftung
Braunschweiger
Kulturbesitz**